

StD Müller stellt den Eckwert für den Produktbereich 13 vor. Sie ergänzt, dass der Zuschussbedarf für das Kammrad an der Accumer Mühle von 9.000 € auf 7.500 € gesenkt werden konnte, da weitere Sponsoren für die Finanzierung gefunden wurden.

Sie weist darauf hin, dass 200.000 € für die Erneuerung der Paneldecke im Aqua-Toll angesetzt sind. Während der Schließungszeit des Bades Anfang Dezember wird ein Gutachten zur Sicherheit der Decke erstellt. Sollte sich ergeben, dass die Decke noch sicher ist, kann die Maßnahme verschoben werden.

Im Verwaltungsbudget sind 2.500 € jährlich für das Aerifizieren der Sportplätze angesetzt. Bislang wurde dieses im dreijährigen Rhythmus durch eine Fremdfirma erledigt. Der Bauhof Wangerland verfügt jedoch über eigene Maschinen zum Aerifizieren und kann dieses kostengünstiger erledigen.

RM Eggerichs bittet um ein Vergleichsangebot der Fremdfirma für eine jährliche Aerifizierung.

Die Verwaltung wird dieses bis zu den Haushaltsberatungen vorlegen.

RM Ottens fragt an, ob es richtig ist, dass in der Accumer Mühle gar nicht mehr gemahlen wird, das Kammrad jedoch nur im Mahlbetrieb benötigt wird.

StD Müller verliest eine Stellungnahme des AK Accumer Mühle (Anlage)

RM Eggers meint, dass das Kammrad erhalten werden muss, wenn es für den Erhalt der Mühle notwendig ist.

StD Müller sagt eine Klärung zu.

RM Schneider merkt an, dass im Beschluss die Kosten für den FB Marketing fehlen.

StD Müller erläutert, dass der FB Marketing ein eigener Produktbereich wäre, wenn er keine GmbH wird.

RM Eggerichs fragt an, wo die Zuschüsse für die Marketing-GmbH aufgeführt werden.

StD Müller antwortet, dass diese im Finanzbudget aufgeführt werden, ebenso wie z.B. die Zuschüsse an die Gründerzentrum-GmbH.

Es ergeht mehrheitlich folgender Beschluss: